

## Öffentliches Protokoll der Sitzung des KGR der AndreasGemeinde vom 04.07.2018

Anwesend: Mareike Bergner, Christiane Bethke, Heiko Daus, Arno Fey, Christian Grabbet, Birgit Hostrup, Olaf Hubert, Christina Osbahr, Daniela Wittmaack, Thorsten Kreutz, Sven Warnk

Entschuldigt: Thorsten Sellhorn, Karsten Gonschorrek, Lydia Rähse

Gäste: Karin Rach (Luthergemeinde), Daniel Lohse (Vors. Jugendausschuss, bis einschl. TOP 8), Helga Lohn (KiTa Leitung ab TOP 3)

TOP 1	Begrüßung, Andacht zur Tageslosung, zwei Lobpreissongs und gemeinsames Gebet angeleitet durch B. Hostrup
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit: ist mit 11 von 14 gegeben Tagesordnung: einstimmig ohne Änderungen angenommen Zum Juni Protokoll: Wird ohne Gesprächsbedarf einstimmig angenommen Aufgabenliste dazu: Angebote Brandschutzmaßnahmen liegen zum größten Teil vor, Restmittel Kita sind übertragen worden
TOP 3	Kollektenpläne Juli und August 2018 Die Vorschläge von T. Kreutz wurden mit den Änderungen (26.08. 11:15 entfällt, 9:30 geht auf 10:00 am selben Tag, Öffentlichkeitsarbeit 11:15 wird auf den 16.09. statt Arbeit unter Kindern (diese entfällt) gelegt, Café Jerusalem wird vom 23.09., 9:30 mit Martina Thiemann vom 30.09. getauscht) entsprechend der geänderten Anlage aus der Tischvorlage einstimmig angenommen. T. Kreutz erläutert auf Nachfrage, warum ehemals angesetzte „Doppelkollekten“ in der Regel nicht mehr so vorgeschlagen werden. Es wird diskutiert, ob so wie vorgestellt Zusammenhänge von Einfach- im Vergleich zu Doppelkollekten oder auch anderen Kollekten bestehen. Weiterhin wird besprochen, ob Kollekten zur Erfüllung ihrer Ansätze im Haushalt angesetzt werden sollen. Ergebnis: Die Kollektenergebnisse für Haushaltsansätze sollen überprüft und zukünftig realistischer in den Haushaltsansätzen aufgeführt werden. (s.u.)
TOP 4	Nachhaltigkeit Zur Sitzung lagen eine Tischvorlage und ein Protokoll des „ÖkoFair“ Ausschusses vor. M Bergner berichtet u. a. über Vorüberlegungen/Vorarbeiten der Ausschussmitglieder und über den Standardablauf zur Zertifizierung/Auszeichnung als „Ökofaire Gemeinde“. Es besteht die Möglichkeit alternativ zur Zertifizierung „nur“ in Projekten in dem Bereich zu arbeiten. Wir streben nicht eine Zertifizierung an. Es wird diskutiert, dass eine einfache Umstellung außer in durch Hauptamtlichen und evtl. KGR gesteuerten Abläufen nicht mit geringem Aufwand möglich scheint und überlegt werden muss, wie Prozessschritte angelegt, kommuniziert und umgesetzt werden können. Vorschlag ist, dass der Ausschuss sukzessive ein Projekt aufgreift und mit Unterstützung der Gemeindeleitung wiederholt kommuniziert (auch Gemeindeversammlung, GoDi und Infowand?) und umsetzt (z. B. Putzmittel und Plastik). Ergebnis: Der KGR bittet den Ausschuss um die Umsetzung eines ersten Projektes „Plastikvermeidung“. Ende des Jahres soll der TOP zu einer ersten Bilanz auf die Tagesordnung
TOP 5	Finanzen HH 2018 – Stand 30.06.2018 Heiko Daus berichtet u. a. über: <ul style="list-style-type: none"><li>• Gutes Haushaltszwischenergebnis</li><li>• 42T Euro Erträge stehen 120T Euro Ausgaben im 1. Halbjahr gegenüber, 115T € stehen für das Restjahr noch zur Verfügung</li><li>• Freizeiten brauchen konkrete Teilnehmer- und Mitarbeiterlisten mit Zahlungsziel der Personen</li><li>• Angebote und Rechnungen der KiTa-Bauvorhaben müssen noch abgewartet werden</li><li>• Die Situation der Mietobjekte ist mit einer Ausnahme sehr zufriedenstellend</li></ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die doppelte Führung von Rechnungen in Kombination mit unserer Einsichtnahme in das Buchungssystem Navision geben dem Finanzausschuss einen deutlich verbesserten und guten Überblick</li> </ul>
TOP 6	<p>Bericht Alpha-Arbeit Sven Warnk erläutert zu den gewesenen Alpha-Abenden, die diesmal im kompakteren Rahmen stattgefunden haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>8 Teilnehmer*innen im Haus an der Straße</li> <li>(Mitarbeiter)Aufwand schlanker und einfacher (2 Gruppenleiter*innen, 1 Referent, 1 Moderator*in/Pastor, 2 Caterer und 1 Koch)</li> <li>Sehr gute Atmosphäre</li> <li>Mittwoch hat sich nur raumtechnisch bewährt, für die Mitarbeitersituation ist dieser eher ungünstig</li> <li>5 gemeindeferne Teilnehmer*innen, 4 Interessenten an einem Hauskreis</li> <li>Gern im nächsten Jahr wieder direkt nach den Osterferien an Donnerstagen</li> </ul>
TOP 7	<p>Pais-Projekt – Stand der Dinge Sven Warnk berichtet u.a. über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Teamzusage für Laura Hubert (Teamleitung) und zwei Teamler*innen (kommen am 25.08. zu U+O Hubert. Der Gemeindegelände ist im Bereich FEG und EFG.)</li> <li>Gespräche haben mit der Schulsozialarbeiterin der GemS Brachenfeld stattgefunden, Interesse scheint auch für eine DaZ Gruppe an der Walther-Lehmkuhl-Schule zu bestehen</li> <li>Mitarbeiterraum muss noch vorbereitet werden</li> <li>Ergebnis des Sponsorenlaufs 4455 € !</li> <li>Kleiner Vorbereitungskreis soll noch einmal durch S. Warnk in der dritten Ferienwoche zur weiteren Planung einberufen werden</li> <li>U. a. soll das Café Royale als mögliche „Station“ zwischen Schule und Gemeinde für PAIS dort weiter besprochen werden</li> </ul>
TOP 8	<p>Jahresplanung 2019 2. Teil – GeWo 2018 Die Zusammenfassung der ersten Überlegungen zu möglichen Veranstaltungen im Zweijahresrhythmus vom Juni KGR Treff wurde vorab durch M. Bergner (Foto des Brainstormingergebnisses) verschickt. C. Grabbet stellt den Entwurf des Jahresplanes 2019 vor und leitet eine Diskussion über die Gemeinschaftswoche 2018 ein. Für den zweijährigen Rhythmus wird entsprechend eine Zweijahresplanung vorgeschlagen. Nach einem einstimmigen Beschluss soll die Gemeinschaftswoche in der Bußtagswoche in 2018 nicht stattfinden. Weiterhin soll ein Gebetsabend nach dem Bußtags-Gottesdienst oder nach Entscheidung des Vorbereitungsteams um S. Warnk an einem weiteren Tag in dieser Woche stattfinden. Zur Jahresplanung 2019 bemerkt C. Grabbet, wohlmöglich wegen eines im Antrag befindlichen Sabbaticals von Januar bis März 2019 nicht mitwirken zu können. Die Entwicklung der Doppelgottesdienste und der Spätschicht werden angedacht. Der Gottesdienstausschuss wird sich nach dem Sommer damit beschäftigen. Das nodrama-Team will nach den Sommerferien über einen Zweijahresrhythmus ergänzt durch Kurzauftritte im Nichtaufführungsjahr nachdenken. S. Warnk möchte dies im Team so anregen, aber deren Autonomie nicht beschneiden und das Team entscheiden lassen. Einige andere Veranstaltungen werden im Kalenderentwurf bestätigt. Wiederholt wird angeregt, sich mit Mitarbeitern und Jugendlichen in die Sommerfreizeit einer wohlgeleiteten Organisation „einzukaufen“. Vor- und Nachteile dazu werden intensiv bewegt. Die Jugendsommerfreizeit für 2019 ist bereits gebucht. S. Warnk hat Bedenken, möchte die Anregung im Jugendleitungsteam und mit bisherigen Mitarbeiter*innen diskutieren. Eine Mitarbeiterfahrt zum Willow-Kongress für Kinder- und Jugendarbeit ist geplant. Der Programmausschuss (Highlight Programm) wird momentan von S. Warnk, W. Eichler und W. Lorenz getragen. Die nicht abgeschlossene Diskussion in diesem TOP muss aus Zeitgründen offen auslaufen und könnte ein Thema der KGR Freizeit im Frühjahr 2019 sein.</p>

TOP 9	<p>Bericht KiTa Helga Löhn erläutert aus ihrem vorab vorliegenden, ausführlichen schriftlichen Bericht u. a. die Punkte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Herr Kunz begleitet die KiTa aufgrund der bisherigen positiven Erfahrungen weiter</li> <li>• Personalplanung ab 2018: Beschlussvorlage</li> </ul> <p>Der KGR beschließt die Stelle einer Erzieherin / eines Erziehers als Springkraft mit der Eingruppierung in die Entgeltgruppe K4 KAT zu sofort und zur nächstmöglichen Besetzung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden auszuschreiben. Von diesen sind 20 Stunden unbefristet und 15 Stunden bis zum 31.12.18 befristet. Eine Verlängerung des befristeten Anteils ist geplant.</p> <p>Beschluss: einstimmig</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einstellung einer Bewerberin auf die FSJ-Stelle</li> </ul> <p>Der KGR beschließt die Einstellung mit einer 6-monatigen Probezeit nach der vorliegenden Vorlage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modell KiTa Inklusion</li> </ul> <p>Der KGR begrüßt und unterstützt ausdrücklich die Entscheidung des Teams zur Bewerbung als Modell KiTa Inklusion der Stadt Neumünster. Die Bewerbung soll eingereicht werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Öffnungszeiten:</li> </ul> <p>Der KGR beschließt die Satzungsänderung mit der im Mai-KGR besprochenen und in der Vorlage genannten Öffnungszeit</p> <p><i>Die Kindertagesstätte ist in der Regel von Montag bis Freitag geöffnet.</i></p> <table data-bbox="414 1164 1053 1310"> <tr> <td><i>Frühdienst</i></td> <td><i>von 7:30 Uhr bis 8:00 Uhr</i></td> </tr> <tr> <td><i>Vormittagsbetreuung</i></td> <td><i>von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr</i></td> </tr> <tr> <td><i>Vormittagsbetreuung</i></td> <td><i>von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr</i></td> </tr> <tr> <td><i>Ganztagsbetreuung</i></td> <td><i>von 8:00 bis 16:00 Uhr</i></td> </tr> </table> <p>Beschluss: einstimmig</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bau: Herr N. hat nicht wie besprochen den Termin zur Angebotserstellung wahrgenommen. Die Arbeiten an der Kanalisation sind nicht ordentlich erledigt worden und es kam zu einer Unterspülung: Die Mängel sind behoben worden. Die Wasserspielrutsche ist in Betrieb genommen worden.</li> <li>• Veranstaltungen im Juni waren erfüllende, erlebnisreiche Situationen mit und für die Kinder aber in der Fülle für das Team herausfordernd.</li> <li>• Eine betreuende Krankenschwester wird gesucht. Das Anstellungsverhältnis ist noch nicht klar.</li> </ul> <p>Der KGR beauftragt den KiTa Ausschuss ggf. eine Anstellung dieser Krankenpflegeperson unter der Voraussetzung, dass eine Kostendeckung gegeben ist, durchzuführen.</p> <p>Beschluss: einstimmig</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Weg zum beschriebenen digitalen Kommunikationstool für die KiTa soll weiter gegangen und durch T. Kreuzt begleitet werden.</li> <li>• Auf dem Eichenspielplatz soll eine weitere KiTa in Tungendorf in Trägerschaft des DRK gebaut werden</li> </ul>	<i>Frühdienst</i>	<i>von 7:30 Uhr bis 8:00 Uhr</i>	<i>Vormittagsbetreuung</i>	<i>von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr</i>	<i>Vormittagsbetreuung</i>	<i>von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr</i>	<i>Ganztagsbetreuung</i>	<i>von 8:00 bis 16:00 Uhr</i>
<i>Frühdienst</i>	<i>von 7:30 Uhr bis 8:00 Uhr</i>								
<i>Vormittagsbetreuung</i>	<i>von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr</i>								
<i>Vormittagsbetreuung</i>	<i>von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr</i>								
<i>Ganztagsbetreuung</i>	<i>von 8:00 bis 16:00 Uhr</i>								
TOP 11	<p>Bericht KGR Luthergemeinde 15.06.2018</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Missionswoche wird unter Beteiligung der OGS-Leitung stattfinden</li> <li>• Pastor Hacker tritt am 08.07. seinen Dienst an</li> <li>• Zum 20.08. beginnen zwei junge Frauen ihr FSJ</li> </ul>								

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• In der OGS gibt es mit der Brücke einen neuen Essensanbieter</li> <li>• Eine dritte FSJ Stelle ist beschlossen</li> <li>• Die OGS Leitung ist entfristet worden</li> <li>• Die Jahresrechnung 2017 wurde vom Kirchenkreis abgeschlossen und die Unterlagen zugesandt. Die Prüfung soll in den Sommerferien durchgeführt werden.</li> <li>• Einzug Familie Hacker ins Pastorat wird am 10.07. sein</li> </ul> <p>C. Bethke vertritt uns am 06.07. in der KGR-Sitzung Luther</p>
TOP 12	Vorstellung und Abschied Lutherkirche Der KGR benennt die jeweiligen Vertreter.
TOP 13	Kirchenein- und austritte, Umgemeindungen:
TOP 14	<p>Mitteilungen / Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Termin für Gemeindeversammlung wird auf den 04.11.18, 11:30 Uhr festgelegt</li> <li>• Rückblick Gemeindefest: Das Mitarbeiterdankeschön ist in den Hintergrund und das Tauf- und Gemeindefest in den Vordergrund getreten. Für einige Ältere ist der logistische Aufwand der Teilnahme zu hoch. Ein Sicherheitskonzept zur Betreuung der Kanufahrer sollte aus gegebenem Anlass überdacht werden.</li> <li>• Rückblick Tungendorfer Woche: Sponsorenlauf, Seven und Terrassenabend waren hervorragend. Das Flohmarktunterstützungsteam hat gefroren. Der Bericht des HOC zum Abschlussgottesdienst hat diesen nicht annähernd wiedergegeben. Das Jazzkonzert im Glashaus zugunsten der KiTas war geringer besucht.</li> <li>• Datenschutzteam hat sich getroffen und den Berater des KK Herrn Schmidt zum 11.10., 19:00 Uhr eingeladen. Diese Beratung ist für alle Interessierten offen.</li> <li>• Die Wohnung Wilhelminenstr. 5 ist zum 01.09. vermietet.</li> </ul>